

[26759.] **R. Schmithals**, f. Hofbuchhandlung in Kreuznach sucht billigt:  
1 Goth. geneal. Hofkalender.  
1 Goth. geneal. Taschenbuch, freiherrl.  
1 — do., gräfl.  
1 Oesterr.-kaiserl. Hofkalender.  
Sämmtlich entweder Jahrg. 1876 oder 1877 oder 1878.  
Offerten direct.

[26760.] **E. Mohr's** Sortiment (G. Koester) in Heidelberg sucht billigt:  
1 Centralblatt für Chirurgie 1877 cplt. u. 1878. 1. Semester. Sauber u. cplt.

[26761.] **J. Wertheim** in Berlin N. W. bittet, direct zu offeriren:  
Schopenhauer, Parerga; — Welt als Wille; — Wille in d. Natur.

[26762.] Die **Rossberg'sche** Buchh. in Leipzig sucht:  
Arndts, Pandekten. — Baron, Pandekten. — Berner, Strafrecht. — Corpus juris civilis und canonici. — Gerber, Privatrecht. — Gerber, Staatsrecht. — Heumann, Handlexikon. — Holtzendorff, Encyklopädie. — Homeyer, Sachsenspiegel. — Jhering, Geist d. röm. Rechts. — Meyer, Lehrb. d. Strafrechts. — Puchta, Institutionen. — Quaritsch, Institutionen. — Roscher, Volkswirtschaft. I. II. — Rudorff, röm. Rechtsgeschichte. — Scheurl, Institutionen. — Schmidt, sächs. Privatrecht. — Schulte, Reichs- u. Rechtsgeschichte. — Walter, Kirchenrecht. — Wetzell, Civilprozess. — Windscheid, Pandekten. I. II. III. — Zoepfl, Carolina.

[26763.] **Ed. Hölzel** in M. Schönberg sucht: Ansichten der Schweiz in Stahlstich, Kupferstich od. Farbendruck.

[26764.] **C. Bertelsmann** in Gütersloh sucht und bittet um sofortige directe Offerten:  
Bieth, Versuch einer Encyklopädie d. Leibesübungen. 3 Thle. 1794. 95. 1818.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[26765.] Durch umgehende Rücksendung aller remittirbaren Exemplare von:  
**Todt**, d. radicale Socialismus. 2. Aufl.  
würden Sie mich zu Dank verpflichten.  
Wittenberg, 24. Juni 1878.  
**R. Herrosé Verlag.**

[26766.] Bitte um Rücksendung aller überflüssigen Exemplare von:  
**Haber**, die Cavallerie des Deutschen Reiches.  
gr. 8. Geh. 4 M 20 s netto.  
Wir besitzen kein Expl. mehr!  
Hannover, 18. Juni 1878.  
**Selwing'sche** Verlagsbuchhdlg.

[26767.] Erbitten zurück:  
**Wieseler**, Christenverfolgungen der Cäsaren.  
(Im Februar versandt.)  
**C. Bertelsmann** in Gütersloh.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[26768.] Mitte August oder später wird eine Stelle in meinem Antiquariat frei. Ich suche dafür einen militärfreien tüchtigen Mann zu engagiren.

**J. J. Hedenhauer** in Tübingen.

[26769.] Bis 15. August d. J. wird für ein Sortimentsgeschäft in einer größeren Stadt Süddeutschlands ein ganz solider Gehilfe gesucht, der mit allen Arbeiten im Sortiment ganz vertraut ist, rasch und sicher arbeitet und ein gewandtes Benehmen im Verkehr mit dem Publicum besitzt. Englische und französische Conversation ist Bedingung. Gef. Offerten unter Beifügung der Zeugnisse und Angabe der Gehaltsansprüche sind unter Chiffre A. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

[26770.] Ein im Verlags-Colportage- und Buchdruckgeschäft erfahrener tüchtiger Mann, der auch der französis. Correspondenz mächtig ist, findet bei mir dauernde Condition. Gute Referenzen oder Zeugnisse unerlässlich.  
**Chr. Krüsi** in Basel.

### Gesuchte Stellen.

[26771.] Ein buchhändlerisch gebildeter Literat sucht baldigst Anstellung, sei es als Gehilfe od. als Redacteur einer kleineren Tageszeitung (mit allen Redactionsgeschäften ist Suchender vollständig vertraut), oder auch bei einer Verlags-handlung mit Journal- u. Verlag. Ansprüche mäßig. Offerten sub A. 1112. erbeten an die Exped. d. Bl.

[26772.] Ein junger Mann von 22 Jahren (Schweizer) sucht zum 1. Sptbr., eventuell auch etwas früher oder später, Stellung in einer lebhaften Sortimentshandlung Norddeutschlands. Suchender hat das Gymnasium bis Prima absolvirt, dann seine Lehrzeit in einer der geachtetsten Handlungen der Schweiz bestanden und arbeitet seit Herbst v. J. als Gehilfe in einer lebhaften Sortimentshandlung der Schweiz. Derselbe ist militärfrei und spricht vollkommen französisch. Da es dem Suchenden hauptsächlich um seine Weiterbildung zu thun, sind seine Ansprüche sehr bescheiden, und werden gefällige Offerten unter Chiffre H. Z. durch Herrn Hermann Fries in Leipzig erbeten.

[26773.] Ein mit tüchtigen Sortiments- und Sprachkenntnissen ausgerüsteter junger Buchhändler, 11 Jahre beim Fach, militärfrei, und dem die besten Empfehlungen seiner bisherigen Prinzipale zur Seite stehen, sucht zum 1. October anderweitig dauernde Stellung, am liebsten in einem lebhaften Sortiment Nord- oder Mitteldeutschlands. Gef. Offerten unter N. P. L. befördert die Nicolaische Buchh. in Berlin, welche auch zu jeder Auskunft gern bereit ist.

[26774.] Für einen jungen Mann, der seine dreijährige Lehrzeit mit vollster Zufriedenheit bei mir vollendet hat und den ich bestens empfehlen kann, suche ich in einem Sortimentsgeschäft eine entsprechende Stellung.

Event. würde derselbe auf kürzere Zeit auch als Volontär dienen.  
Gef. Offerten erbitte direct.  
Deggendorf. **Emil Wölfl.**  
Krüll'sche Buchhandlung.

[26775.] **E. j. M.**, 6 Jahre i. d. Buchh. thätig, sucht, gest. auf Prima-Zeugnisse, zum Herbst Stelle i. e. gr. Sortiment, am liebsten i. e. größeren Stadt am Rhein. Gef. Off. unter K. 11. befördert die Exped. d. Bl.

[26776.] Ein junger, militärfreier Buchhändler, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum September oder October eine Stelle im Auslande. Derselbe spricht französisch, auch etwas englisch u. italienisch und war bereits in Nord- u. Süddeutschland, Schweiz und Oesterreich thätig. Gef. Offerten unter M. W. # 10. postlagernd Basel.

[26777.] Ein Buchhandlungsgehilfe, der nach seiner Lehrzeit ein Jahr lang als zweiter Gehilfe conditionirte, sucht vom August, September oder October d. J. an eine Gehilfenstelle. Außer seinen Zeugnissen steht ihm die Empfehlung des Herrn C. Schöpping (J. Lindauer'sche Buchhandlung in München) zur Seite. Offerten werden unter der Chiffre J. M. 22. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[26778.] Antiquar. — Ein Antiquar mit ausgedehnten Sprach- u. Literaturkenntnissen und den besten Empfehlungen, welcher in vier grossen Geschäften fast alle Antiquariatsfächer kennen gelernt hat, sucht jetzt eine dauernde Stellung als erster (event. auch zunächst zweiter) Gehilfe in einem grösseren Antiquariat des In- oder Auslandes. Gef. Offerten sub O. E. durch die Exped. d. Bl.

[26779.] Für einen jungen Mann, welcher bei mir den Buchhandel erlernte und jetzt seiner Militärpflicht als einjährig Freiwilliger genügt, suche ich zum 1. October d. J. eine Gehilfenstelle. Ich kann denselben nach jeder Richtung hin bestens empfehlen und stehe mit näherer Auskunft gern zu Diensten.  
Thorn, im Juni 1878.

**Justus Wallis.**

## Bermischte Anzeigen.

### Zu verkaufen!

[26780.] Erbtheilung halber wünschen die Erben des verstorbenen Verfassers von dem nachstehenden, von der gesammten Presse überaus günstig beurtheilten finanzwissenschaftlichen Werke:

### Die Lehre vom Einkommen in dessen Gesamtzweigen.

Aus dem Standpunkte der Nationalöconomie nach einer selbstständigen theoretisch-praktischen Anschauung  
von **Franz Guth**,

pens. k. k. oesterr. Finanzrath u. Steueradministrator,  
Ritter etc.

27 Bogen gr. 8. Prag 1869. Preis 7 M ord.  
die Rest-Auflage von ca. 700 Exempl. sammt Verlagsrecht billig zu verkaufen.

Gef. Offerten erbittet man durch Herrn **Franz Wagner** in Leipzig.

### Die Buchdruckerei

[26781.] von  
**Feodor Wilisch** in Schmalkalden

bittet um Aufträge auf Accidenz- u. Werk-drucke. Große Auflagen von Stereotypplatten zu sehr mäßigen Preisen. Auch der kleinste Auftrag wird umgehend billig und prompt erledigt.